

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 21 (1974)  
**Heft:** 11-12

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

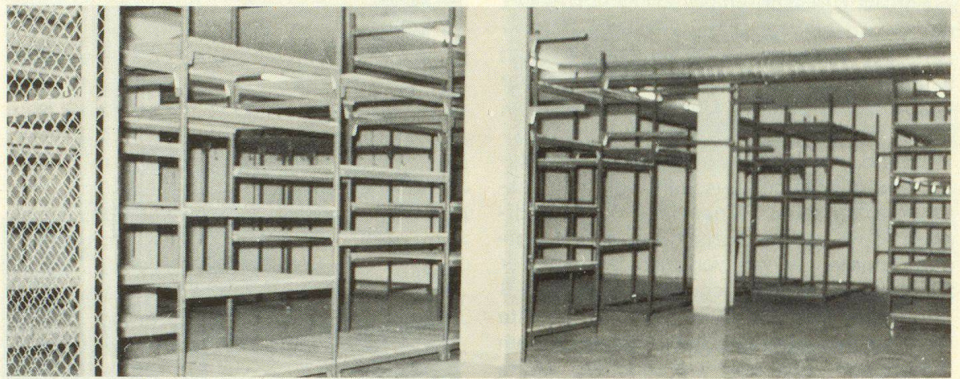
Die mit diesem System verbundenen Schwierigkeiten und Nachteile wie mangelnde Routine als Ausbilder, uneinheitliche Vermittlung des Lehrstoffs, beschränkter Einsatz von jährlich höchstens zwei Wochen Dauer sowie der beträchtliche zeitliche und finanzielle Aufwand für die Schulung der grossen Zahl nebenamtlicher Instrukto- ren dürfen jedoch nicht übersehen werden. Es mag in diesem Zusammenhang interessieren, dass seit 1965 gesamtschweizerisch etwa 8600 nebenamtliche Instrukto- ren ausgebildet worden sind, davon 2600 Kantons- instruktoren durch den Bund und etwa 6000 Instrukto- ren durch die Kantone.

Für die Innerschweiz ist das Problem der baulichen Unterrichtsinfrastruktur für die Schulung der Kader und Spezialisten mit dem heutigen Tag gelöst.

Der Entschluss, diese Ausbildung im Kon- kordat zu betreiben, um so wirtschaftliche Kursgrößen und einen flexiblen Einsatz des Lehrpersonals zu erzielen, ist richtungwei- send.

Das Bundesamt beglückwünscht die Kon-

kordatskantone, insbesondere den Kanton Schwyz als Bauherrn und Eigentümer, zu dem gelungenen Werk, das unter konse- quenter Beachtung des für den Zivilschutz begleitenden Grundsatzes «einfach und ro- bust» für eine moderne, zielbewusste und wirtschaftliche Zivilschutzausbildung alle äusseren Voraussetzungen schafft.



Materialhalle für die Luftschutztruppen

*Nous nous permettons d'avertir nos lecteurs de langue française qu'à l'occasion de l'inauguration d'une construction semblable dans la région d'Yverdon nous avons prévu dans le programme de rédaction de notre revue pour l'année 1975 un reportage sur les bases de départ des troupes de protection aérienne.*

Fotos: Amt für Zivilschutz des Kantons Schwyz

## Die Nutzung der Anlage

In seinen Begrüßungsworten wies der Baudirektor des Kan- tons Schwyz, Landammann Xaver Reichmuth, darauf hin, dass die Unterkunft primär der Schwyz zugeteilten selbstän- digen Einheit der Luftschutztruppen zu dienen hat. Den Kos- tenaufwand für die Erstellung der Bauten für die Truppe trägt das Eidgenössische Militärdepartement, während für die Zivilschutzanlagen der Aufwand nach einem festgesetz- ten Schlüssel durch die Konkordatskantone Uri, Schwyz, Ob- walden, Nidwalden, Glarus und Zug zu berappen ist. Die

Kosten für Wartung und Unterhalt werden im Verhältnis der Benützung zwischen dem Bund und den beteiligten Kan- tonen aufgeteilt. Die Anlage «Wintersried Schwyz» umfasst 250 Betten, eine Küche, einen Theorie-, Aufenthalts- und Ess- raum, eine Maschinenanlage, Materialräume, Duschen- und Waschanlagen, Büros und weitere Einrichtungen. Der Direk- tor des Bundesamtes für Zivilschutz, Fürsprecher Hans Mu- menthaler, bezeichnete in seiner Ansprache das gelungene Werk als richtungweisend für den weiteren Ausbau des Zivilschutzes in der Innerschweiz.

# PACTO®

## Die Verpackungstoilette

Sie braucht kein Wasser  
keinen Ablauf und keine Chemikalien  
Keine sanitären Installationen  
und keine unangenehmen Reinigungen

Und trotzdem  
bleibt PACTO®  
hygienisch und  
zuverlässig.

Spezialausführung für  
Industrie und Baustellen

Eine Entwicklung  
der Nitro-Nobel-Gruppe,  
Schweden

Das komfortable Zweit-  
WC im Schutzraum, mit  
Batteriebetrieb, mit  
1 Batterie ergibt  
1500 Operationen.



**Contrafelu** AG/SA 3110 MÜNSINGEN  
Abteilung Umweltschutz Telefon 031/92 18 33



**Was von aussen nicht ersichtlich ist – stellen Sie fest bei der Arbeit mit dem PROKI 1004**

vergleichen und testen gestattet!

Das Projektionsbild ist gleichmässig ausgeleuchtet, kein Lichtabfall gegen den Rand, durch das Zwei-Kammer-System.

Vierfache Lebensdauer der Lampe mit der automatischen Spar- schaltung (Kontroll-Licht neben dem Schalter).

Kühle Arbeitsfläche durch perfekte, nahezu geräuschlose Ventilation.

Extrem steile Hochprojektion, einstellbar bis 36°, ohne Lichtverlust.

Arbeitsfläche 285 x 285 mm. Volle Ausleuchtung von DIN A4-Vor- lagen hoch oder quer.

Einfache Bedienung. Der Schalter sitzt oben auf dem Gerät.

Rasches Arbeiten mit der Folienkassette. Sie enthält Folien- und Auf- nahmerollen mit 30 m Folie.

Blendschutz ohne jeglichen Lichtverlust.

**Aus unserem AV-Programm** Vermietungen – Spezialprojektions- wände nach Mass – Projektionstische – Arbeitsmaterial für die Her- stellung von Transparenten usw.

**AUSKUNFT – BERATUNG – DIREKTBEZUG**

**PETRA AV** audio-visuelle Geräte  
Silbergasse 4, 2501 Biel-Bienne, Tel. 032/23 12 79

**Schauraum** Sonneggstrasse 28, 8006 Zürich,  
Tel. 01/34 59 50, (geöffnet von 09.00 bis 12.00 Uhr)

**FERRIER, GÜDEL & CIE AG**  
Obergrundstrasse 42, 6003 Luzern, Tel. 041/22 22 12

# GABS NORMTEIL-SYSTEM



- das symmetrische Vierkantröhr ermöglicht den Anbau der anderen Bauelemente an allen vier Seiten
- dieser exklusive Vorteil bietet praktisch unbegrenzte Konstruktionsmöglichkeiten
- rascher und einfacher Zusammenbau ganzer Anlagen **ohne** Schrauben
- bei Demontage oder Umbau sind alle Teile wieder verwendbar
- ausserordentlich formschön und stabil
- optimale Platzausnützung, da Einzelteile in vielen Massen ab Lager erhältlich sind. Kein Zuschneiden und demzufolge kein Materialverlust
- Lagergestelle sind subventionsberechtigt

Das Normteil-System eignet sich auch für: Archive, Büchergestelle, Archivschränke, Schubladenblöcke usw.

**GABS**

Aktiengesellschaft

8304 WALLISELLEN

Telefon 01 830 15 18



## Kein Wasser für Spülzwecke!

Der Notabort «System Widmer» gehört auch in Ihren Schutzraum!

Zu beziehen durch:

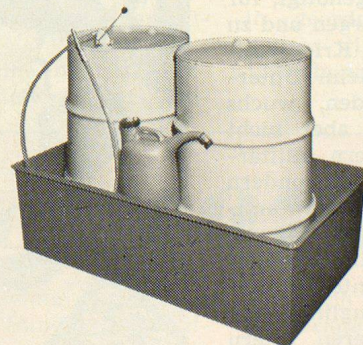
**Walter Widmer**  
Techn. Artikel  
**5722 Gränichen**  
**Telefon 064 311210**

**Zivilschutz**  
Protection civile  
Protezione civile  
Protecziun civila  
**emag**  **norm**  
**emag**  **norm**

Gestelle  
Schränke  
Tische  
Stühle  
Tanks  
Garderoben  
Pulte  
Betten  
Prospekt Z 09  
verlangen

8213 Neunkirch

Telefon 053-6 14 81



Für jeden Zweck die passende Auf-fangwanne, z. B.:

für die Lagerung in Fässern

von Heizöl, Dieselöl, Schmieröl, Altöl, Chemikalien, usw.

**JACCAZ**

Fässer + Zubehör  
**8105 Regensdorf**  
01 / 840 20 20